

Starker Auftritt des TVWAS bei der Königswinkel Trophy am Förgensee

Am Wochenende des 10.-11. Juli war es endlich soweit – nach langer Planung und mehrfacher Verschiebung durch Corona gingen gleich 5 Laser Segler des TVWAS gemeinsam auf eine Auswärtsregatta.



Als Zielort wurde der herrliche Förgensee am Fuße des Schloß Neuschwanstein ausgewählt. Es war das erste Mal in der Historie, dass gleich 5 TVWAS´ler gemeinsam auf Regatta gingen. Bereits am Donnerstagabend war quirliges Treiben auf dem Vereinsgelände am Hardtsee angesagt, denn immerhin mussten 5 Boote verladen und verzurrt werden. Schon am Freitagnachmittag ging es dann mit 3 Autos Richtung Füssen zu unseren Freunden der „Seglergemeinschaft Dietringen“ – kurz SGD. Bereits der erste Abend gestaltete sich überdurchschnittlich gemütlich und gesellig. Schnell freundeneten sich die Verantwortlichen des TVWAS mit den Vorständen des SGD an. Erst spät in der Nacht gingen die Letzten zu Bett. Am nächsten Morgen herrscht dann Jubel und Trubel auf dem Gelände, denn nachdem der letzte Teilnehmer der Regatta angereist war, mussten in Summe 44 Boote aufgebaut werden.



Nach einer kurzen Ansprache ging es auch sofort aufs Wasser, da die Windverhältnisse durchaus brauchbar waren. Draußen erwartete alle eine herrliche Aussicht.



Der Himmel war strahlend blau, die Sonne schien, der See schimmerte in allen erdenklichen Türkistönen (nicht umsonst hat der Forggensee den Spitznamen „Allgäuer Karibik“) und über all dem thronte das prächtige Schloß Neuschwanstein. An den Gesichtern der TVWAS Segler konnte man die Begeisterung förmlich ablesen.



Dann wurde den ganzen Nachmittag durchgesegelt und insgesamt 4 Wettfahrten bei 2-3 Bft absolviert. Da einige unserer Segler zum ersten Mal auf einer Regatta ausserhalb des Hardtsees waren, hieß das große Ziel „Hauptsache nicht Letzter werden“. Dieses Ziel haben auch alle mit Bravour erreicht.

Mit Unterstützung der kompletten Familie Stöckner gab es folgende Platzierung:

Laser 4.7: Maximilian Ott Platz 5

Laser Standard: Platz 19 Philipp Stöckner, Platz 18 Jürgen Richter, Platz 14 Steffen Ott, Platz 5 Jens Sattmann (und somit vor Daniel ->kleiner Insider).

Extrem hungrig kamen dann am Abend alle müde und kaputt zum Abendessen, welches vom Verein organisiert wurde. Als es dunkel wurde entzündeten die ersten das obligatorische Lagerfeuer, an dem bis in die frühen Morgenstunden gegessen, getrunken, gesungen und gefachsimpelt wurde.



Natürlich durfte am Sonntagmorgen das zünftige Frühstück vor dem idyllischen Clubhaus der SGD nicht fehlen. Der Sonntag hielt allerdings keinen Wind mehr bereit, so dass gegen 14 Uhr alle ihre Boote abbauten und auf die Trailer luden. Nach einer ausführlichen Siegerehrung, viel Dank und vielen neuen Kontakten ging die Regatta dann zu Ende.

Da der TVWAS mit 5 Seglern die stärkste Auswärtstruppe stellte, gab es sogar einen kleinen Sonderpreis in Form einer Allgäuer Käseplatte. Auf die Frage an die 5 TVWAS'ler ob sie denn nächstes Jahr wieder zur „Königswinkel Trophy“ kommen würden war die einstimmige Meinung „Ja, auf jeden Fall – allerdings dann mit noch mehr als nur 5 Leuten“
Fazit: Ein „Rundum gelungenes Regattawochenende“.

